Allgemeine Reinigungs- und Pflegeanleitung für wineo Designböden zum Kleben und Klicken

Vorbeugende Maßnahmen

Ausreichend dimensionierte textile Sauberlaufzonen von mindestens 4 bis 6 laufenden Metern können den Schmutzeintrag im Objekt um bis zu 80% reduzieren und somit den Nutzwert des Belages und die Reinigungskosten erheblich beeinflussen.
wineo Designböden sollten in regelmäßigen Abständen gereinigt werden, wobei sich Art und Aufwand der Reinigung nach Einsatzbereich und Frequentierung richten.
Baubegleitende Reinigung und Schutzmaßnahmen: Während der Bauphase sind Staub, Sand und sonstige, lose Verschmutzungen durch Kehren oder Saugen zu entfernen. Bei nachfolgenden Innenausbaumaßnahmen ist die verlegte Fläche durch eine geeignete Abdeckung zu schützen.

Bauschlussreinigung

Nach dem Entfernen von lose aufliegenden Verunreinigungen wird anhaftender Schmutz durch 2-stufiges Wischen mit einem geeigneten Reiniger für PU beschichtete Bodenbeläge empfohlen. Wenn der Bodenbelag mit Hilfe einer Reinigungsmaschine gesäubert wird, empfehlen wir, geeignete rote Pads oder weiche Bürsten zu nutzen. (Eine Auswahl geeigneter Reinigungsmittel finden Sie in unserer Reinigungsmittelempfehlungsliste.)

Unterhaltsreinigung

wineo Designböden werden bei Bedarf in täglichen oder längeren Intervallen gereinigt. Lose aufliegender Schmutz kann durch Fegen, Saugen oder Feuchtwischen beseitigt werden. Zum Feuchtwischen eignen sich Systeme mit imprägnierten Vliestüchern oder ein nebelfeuchter Wischmop. Bei starker Verschmutzung mit fest anhaftenden Verunreinigungen wird dem Wischwasser ein geeignetes Reinigungsmittel (z. B. ein PH neutraler multi-netzender Reiniger) zugefügt. Anschließend wird der Schmutz im 2-Eimer-Wischsystem entfernt (1. Stufe: Schmutz lösen und aufnehmen; 2. Stufe: mit sauberem Wischbezug nachwischen). Mechanisch aufgebrachte Verschmutzungen z. B. durch Schuhabsätze können in der Regel mit einer Einscheibenmaschine mit rotem Pad entfernt werden.

Grundreinigung

Bei starker bis extremer Verschmutzung von wineo Designböden sollte eine maschinelle Grundreinigung erfolgen. Der Einsatz von roten Pads oder Bürsten und der Einsatz eines Wassersaugers vereinfachen die Grundreinigung enorm. Bitte wischen Sie immer mit ausreichend klarem Wasser nach. Bitte wenden Sie sich bei weiteren Fragen an Ihren Reinigungsmittelhersteller.

Einpflege / Sanierung

Die werkseitig aufgebrachte PUR Oberflächenvergütung dient dem optimalen Schutz von wineo Designböden während der Transport- und Bauphase und genügt der Anforderung des Belages in dem dafür ausgelobten Einsatzbereich (Nutzungsklasse). In Einzelfällen, je nach zu erwartender Beanspruchung des Belages, kann es sinnvoll sein vorsorglich eine zusätzliche Beschichtung zu applizieren. In diesen Fällen empfehlen wir Ihnen eine geeignete PU-Versiegelung. In hochfrequentierten Nutzungsbereichen können pflegefilmsanierende Maßnahmen (z.B. Spraycleanern) notwendig bzw. sinnvoll sein. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an unsere Service Hotline.

Fleckenentfernung

Alle fleckenbildenden und aggressiven Substanzen müssen sofort von der Fläche entfernt werden. Bei der Behandlung von Flecken mit Reinigungsmitteln oder Fleckenentfernern ist zuvor eine Materialverträglichkeitsprüfung an unauffälliger Stelle oder an einem unverklebten Belagsmuster durchzuführen. Die Anleitungen der Reinigungsmittelhersteller müssen beachtet werden.

DESIGNBODEN

Raumklima

Der Mensch verbringt heute den größten Teil seiner Zeit in geschlossenen Gebäuden. Wohnen, Arbeiten, Essen, Schlafen – alles findet in Innenräumen statt. Das Raumklima ist daher entscheidend für das menschliche Wohlbefinden und hängt von verschiedenen Faktoren ab:

Dies gilt auch für die Werterhaltung Ihres Bodenbelages, daher achten Sie bitte auf ein gesundes Raumklima von ca. 20 ℃ bei 50 – 65 % relative Luftfeuchtigkeit. Es empfiehlt sich der Einsatz von geeigneten Luftbefeuchtern nach dem Verdunsterprinzip. Wenn die empfohlene relative Luftfeuchtigkeit längere Zeit unterschritten wird (dies ist insbesondere in den Heizperioden der Fall) kann es bei Bodenbelägen, die überwiegend aus natürlichen Rohstoffen bestehen und nicht fest mit dem Untergrund verbunden sind zu Maß- und Formänderungen führen.

Allgemeine Hinweise

Nach dem Verlegen muss der Bodenbelag in Bereichen, die während der Bauphase stark frequentiert werden, durch geeignete Schutzabdeckungen vor Beschädigungen geschützt werden. Staufeuchte unter Einrichtungsgegenständen ist zu vermeiden.

Stuhl, Tisch und Möbelfüße sind mit geeigneten Schutzgleitern oder Unterlagen zu schützen. Diese erhalten Sie z. B. bei Wagner System GmbH, www.wagner-system.de oder magiGLIDE www.magiglide.de. In Bildungseinrichtungen empfehlen wir den Einsatz von Schongleitern von VS-Möbelwerke www.vs-moebel.de. Vorbeugend sollen möglichst helle, migrationsfreie Möbelgleiter zum Einsatz kommen.
Verwenden Sie nur geeignete Stuhl- und Möbelrollen gemäß DIN EN 12529 (Typ „W“- weich). Stuhlrollen sowie Stuhl- und Möbelgleiter sind regelmäßig zu warten. Auflageflächen von Stuhl- und Möbelgleitern müssen planeben aufliegen und an den Kanten abgerundet sein. Metallgleiter können in Verbindung mit Feuchtigkeit korridieren und Flecken verursachen. Blumentöpfe/-kübel aus Terracotta bzw. Ton können Verfärbungen auf elastischen Bodenbelägen verursachen. Bitte verwenden Sie hierfür geeignete Untersetzer.

Die Verträglichkeit von Klebbändern auf elastischen Bodenbelägen ist vorab vom jeweiligen Hersteller zu bestätigen oder vom Nutzer des Bodenbelages zu erfragen.

Farbige Gummi-, Kautschuk- oder Kunststoff-Gleiter und -Rollen sowie dunkle Auto-, Fahrrad- oder Transportgerätereifen und andere eingefärbte Stoffe können bei elastischen Bodenbelägen Verfärbungen verursachen. Bitte verwenden Sie nach Möglichkeit helle migrationsfreie Möbelgleiter, Rollen oder Reifen. Grundsätzlich sollte Kontakt mit farbigen Chemikalien und anderen eingefärbten Stoffen vermieden werden bzw. diese bei Kontakt möglichst umgehend von der Bodenbelagsoberfläche entfernt werden.

Hohe Punktlasten bei geringer Aufstandsfläche, dies gilt z. B. auch für Stilettoabsätze oder Stöckelschuhe, können bei elastischen Bodenbelägen zu irreversiblen Eindrücken oder Beschädigungen führen. Verwenden Sie nötigenfalls geeignete und ausreichend dimensionierte Unterlagen zur Lastverteilung.

Die Rutschhemmung und Trittsicherheit von Bodenbelägen wird maßgeblich durch den Schmutzeintrag, die Reinigungshäufigkeit und die verwendeten Reinigungs-/Pflegeprodukte beeinflusst. Verwenden Sie bitte nur aufeinander abgestimmte Reinigungs-/Pflegeprodukte eines Herstellers. Scheuerpulver, Sanitärreiniger, Säuren oder starke Lösungsmittel können zu Beschädigung der Belagsoberfläche oder Einrichtungs-gegenstände führen.

DESIGNBODEN

Alle Bodenbeläge von Wineo verfügen über eine sehr hohe Lichtechtheit. Dies wird von unabhängigen Instituten nach internationalen Normvorgaben überprüft und dokumentiert. Dennoch können in Bereichen mit starkem UV-Lichteinfall Ausbleichungen bzw. Farbveränderungen auf Dauer nicht ausgeschlossen werden. Durch ausreichend dimensionierte Beschattung können Ausbleichungen und Farbveränderungen verhindert oder minimiert werden.

Eingefärbte Wund- und Hautdesinfektionsmittel sowie Haarfärbe- oder z. B. peroxidhaltige Desinfektions- und Bleichmittel können je nach Konzentration irreversible Verfärbungen verursachen. Wenn Unsicherheit bei der Verwendung von chemischen, färbenden Substanzen- oder Lebensmitteln besteht, sollte zunächst eine Beständigkeitsprüfung an unauffälliger Stelle des Belages oder an einem unverlegten Belagsstück durchgeführt werden. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie bitte unsere Service Hotline.

Entsorgung:

Private Entsorgung:	Wie beschichtete Möbelteile; mit normalem Hausmüll /Sperrmüll möglich.
Gewerbliche Entsorgung:	Abfallschlüsselnummer AVV 170203